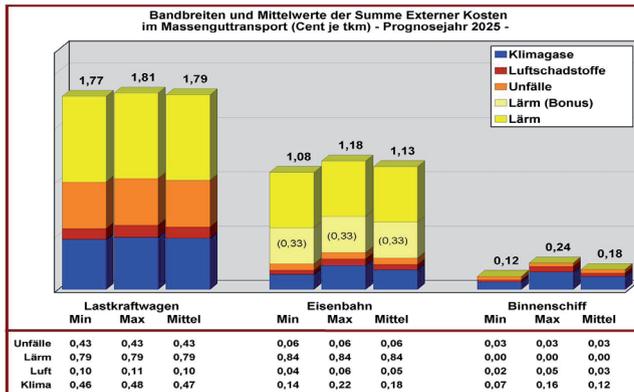
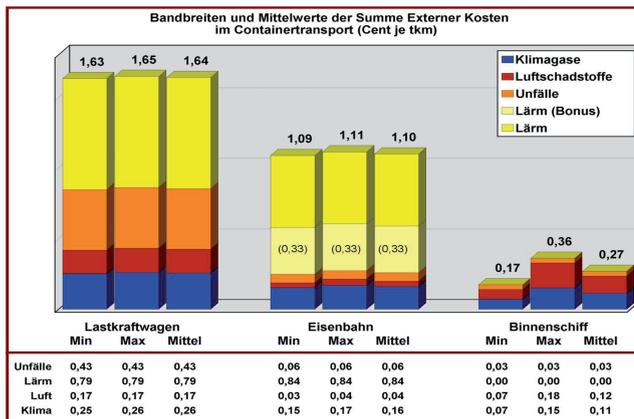


Ökologisch und nachhaltig

Bei den externen Kosten (Energieverbrauch, Klimagase, Verkehrssicherheit, Flächenverbrauch und Lärm) kann das Binnenschiff in allen Kategorien als ökologisch nachhaltiger Verkehrsträger mit weitem Abstand zu den Verkehrsträgern Bahn und LKW punkten.



(Quelle Grafiken Planco Consulting GmbH 2007)



Durch Innovationen und neue Standards im Bereich der Motorenentwicklung wird das Binnenschiff seine Vorreiter-rolle sogar noch weiter ausbauen können. Bis 2025 sind weitere deutliche Reduktionen im Bereich CO2 und anderer Luftschadstoffe von 86-95% zu erwarten.

V.i.S.d.P.
VBW e.V.
Geschäftsstelle
Dammstraße 15-17
47119 Duisburg
Telefon +49 (0) 203 8000 627
Telefax +49 (0) 203 8000 628
Email: info@vbw-ev.de



Verein für europäische Binnenschifffahrt
und Wasserstraßen e.V.

Weiterführende Informationen

www.vbw-ev.de



Zum Thema Binnenschifffahrt

- www.ebu-uenf.org
- www.elwis.de
- www.binnenschiff.de
- www.wsv.de

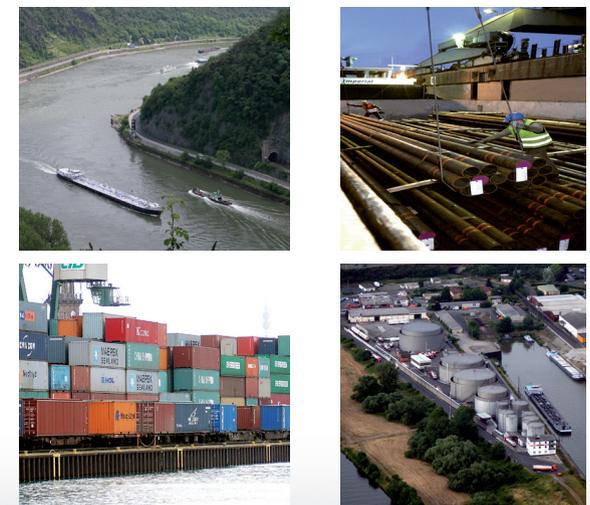
Zum Thema Häfen

- www.binnenhafen.de
- www.seaports.de

Zum Thema Logistik und Verkehr

- www.inbilo.de
- www.spediteure.de
- www.bvl.de

Logistik - Versorgung - Umwelt



Informationen zum Verkehrssystem
Binnenschiff/Wasserstraße

Das Wasserstraßensystem

Das Wasserstraßensystem ist das einzige Verkehrssystem, dessen Grenzen der Belastbarkeit noch nicht erreicht sind.

Die Kapazität des Wasserstraßensystems ist erst zu ca. 50% erschöpft.

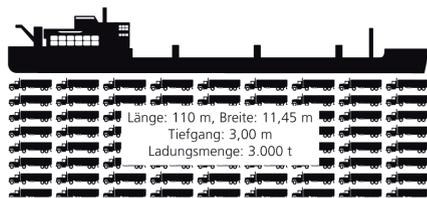
Viele Ortschaften entlang der natürlichen und künstlichen Wasserstraßen verfügen über Warenumschlags- und Hafenanlagen, die für die Verkehrsträger Binnenschiff, Bahn und LKW gleichermaßen erreichbar sind.

Das Wasserstraßensystem eignet sich zur Bewältigung

- regionaler
- nationaler
- europaweiter
- globaler Warenströme

Im Zusammenspiel von Binnenschifffahrt und Bahn wird der LKW lediglich für Vor- und Nachläufe benötigt. Die überforderten Autobahnen und Bundesstraßen werden spürbar entlastet.

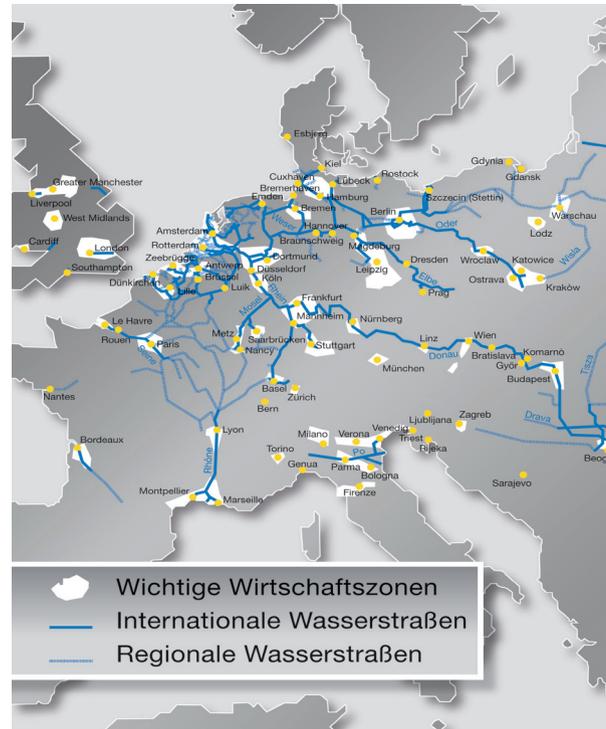
Denn jedes Binnenschiff entlastet den Straßenverkehr um bis zu 40 bis 180 LKW. Schubverbände mit 6 Leichtern, mit einer Kapazität von bis zu 12.000 t, können im Massengutbereich über 400 Eisenbahnwaggons bzw. bis zu 650 LKW ersetzen.



Das Binnenschiff als Nutzer des Verkehrssystems Wasserstraße eignet sich für alle Güterarten: Container, Stückgut, Massengut, Gas- und Flüssigladungen, Gefahrgut, Projektladungen und Schwergut. Gleichzeitig werden zudem die Umweltbelastungen in hohem Umfang reduziert. Neben der Schonung wichtiger Energieresourcen gelingt es den CO₂-Ausstoß zu minimieren.

Europaweit gut vernetzt

Europa und Deutschland verfügen bereits über ein weit verzweigtes Wasserstraßensystem. Flüsse und Kanäle durchqueren und verbinden alle großen Ballungsgebiete und wichtigen Wirtschaftsregionen.



Das Binnenschiff in der EU

Länge des schiffbaren Netzes	39.500 km
Flotte der Gemeinschaft	ca. 19000 Schiffe
Ladekapazität der Flotte	ca. 11 Mio t
Anteil am gesamten Transportaufkommen im Jahr 2005	5 %
Anzahl der Unternehmen	8.800
Anzahl der in diesem Wirtschaftssector Beschäftigten	43.492

Ein Verkehrssystem mit Zukunft

Das Wasserstraßensystem wird in der Transportbranche und seitens der Politik zu wenig wahrgenommen, obwohl es eindeutige Vorteile und Lösungspotentiale für die Bewältigung zukünftiger Verkehrsströme bietet:

Niedrige Transportkosten

- Die Kosten des Binnenschifftransports liegen auf typischen Massengutrelationen 25% niedriger als die der Bahn. Auf typischen Containerrelationen erhöht sich der Vorsprung des Binnenschiffs gegenüber der Bahn sogar auf 50% und im Vergleich zum LKW auf 100% (Planco Consulting GmbH Verkehrsträgervergleich 2007).

Umweltverträglichkeit

- In Bezug auf externe Kosten wie Klimagase, Luftschadstoffe, Flächenverbrauch, Verkehrssicherheit und Lärm, erhält die Binnenschifffahrt gegenüber Bahn und LKW Bestnoten.

- Ausreichende Kapazitäten für eine nachhaltige Entlastung des Straßenverkehrs durch die Wasserstraße sind vorhanden

Hohe Zuverlässigkeit

- Wasserstraßen kennen keine Staus. Dies bedeutet einen hohen Grad an Planbarkeit. Warenströme verlaufen an

- 52 Wochen im Jahr
 - 7 Tage die Woche
 - 24 Stunden am Tag
- störungsfrei ohne die Bevölkerung zu belasten

- Gefahrgut kann problemlos transportiert werden. Europas Binnenschifffahrt hat den höchsten Sicherheitsstandard der Welt und die niedrigsten Unfallquoten.

Mehrwert durch Multifunktionalität der Wasserstraße

- Wasserstraßen sind mehr als nur Transportwege. Sie sind gleichzeitig Lebens-, Freizeit- und Erholungsraum für Mensch und Natur.